

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 127/128 (1946)  
**Heft:** 12

## **Vereinsnachrichten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



FLORIAN PRADER

INGENIEUR

1883

1946

lich-kameradschaftlicher Weise. Mit seinem schlichten, aber bestimmten Wesen wusste er alle Herzen zu finden, sodass man sich mit vollem Vertrauen seiner Führung unterzog. Er verstand es auch, nach getaner Arbeit fröhlich zu sein mit den Fröhlichen.

Auch bei den Auftraggebern hatte Praders Name einen guten Klang; oft wurde er bei schwierigen technischen Aufgaben als Berater zugezogen. Im Militär diente er 1914 bis 1918 als Hauptmann bei den Bündner Truppen, und im vergangenen Aktivdienst leitete er als Major das Strassenkommando des 1. Armee-korps. Ueberall hat der liebe Verstorbene seinen ganzen Mann gestellt. Noch einmal danken wir ihm für alles, was er für uns getan hat!

Willy Breuer

† **Hans Frölich**, Dipl. Ing., von Brugg, geb. 27. April 1882, Eidg. Polytechnikum 1901 bis 1905, seit 1917 beim Brückenbau-bureau der Generaldirektion SBB in Bern, ist am 25. Febr. 1946 als II. Sektionschef der Abt. Bahnbau der SBB gestorben.

† **Robert Gsell**, Dipl. Ing. (T. H. Dresden), geb. am 20. Dezember 1889 in St. Gallen, Leiter des Instituts für Betriebsaus-rüstung der Luftfahrt beim Eidg. Luftamt, Professor an der E. T. H., ein Pionier unserer schweizerischen Aviatik, der auch durch seine Vorträge in den S. I. A.-Sektionen bestens bekannt war, hat am 15. März durch Absturz mit einem Motorsegler eigener Konstruktion den Fliegertod gefunden, den er sich immer gewünscht hat.

## WETTBEWERBE

**Wiederaufbau der Steigkirche in Schaffhausen** (Bd. 126, S. 295). In der Schweiz. Bauzeitung vom 16. März 1946 (S. 133 lfd. Bds.) hat sich Pfarrer P. Vogelsanger zum Problem des protestantischen Kirchenbaues geäußert. Da Pfarrer Vogelsanger Mitglied des Preisgerichtes für den Wettbewerb der neuen Steig-kirche ist, möchte das Preisgericht folgende Erklärung abgeben:

Der Artikel ist ohne Wissen der übrigen Mitglieder erschienen und ist daher als persönliche Auffassung des Verfasser zu bewerten. In der strittigen Frage des Chorraumes lässt das Wettbewerbsprogramm absichtlich beide Möglichkeiten offen. Das Preisgericht wird sich nach wie vor streng an dieses Pro-gramm halten und sich nicht zum vornherein für diese oder jene Lösung binden lassen. Wir halten es für notwendig, zur Beruhigung der Teilnehmer diesen Standpunkt deutlich festzu-legen. Wir haben es auch für richtig erachtet, den Fall der Wettbewerbskommission des S. I. A. zur Kenntnis zu bringen.

Der Präsident des Preisgerichtes: E. Schalch, Arch.

**Künstlerischer Schmuck in Schulhäusern der Stadt Zürich.** Für drei verschiedene Aufgaben ist je ein Wettbewerb unter ver-schiedenen, eingeladenen Künstlern durchgeführt worden. Das Ergebnis lautet:

**Wandbild (Mosaik) im Schulhaus Käferholz** (neun Teilneh-mer; Fachleute im Preisgericht: Arch. H. Oetiker, Arch. K. Flatz, die Kunstmaler Otto Baumberger, Max Gubler und E. G. Rüegg; Ersatzmann Arch. M. Baumgartner):

1. Preis (500 Fr.) K. Hügin, Bassersdorf;
2. Preis (450 Fr.) A. Funk, Zürich;
3. Preis (350 Fr.) K. Hosch, Oberrieden;
4. Preis (200 Fr.) J. Gubler, Zollikon.

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 600 Fr.

diese Arbeiten hat er mit eisernem Willen und kluger Voraussicht, mit klaren An-ordnungen alle Fäden bei sich vereinigt. Er war über-all dabei, hat selbst die Führung übernommen und dabei doch jedem seiner Mitarbeiter möglichst freie Hand, viel Mitverantwortung und damit grosse Freude am Werk gelassen. Er hat uns damit Gelegen-heit gegeben, für sein gros-ses Werk die Bausteine zu-sammenzutragen, hat uns mit dem Bau zu verbinden gewusst und war deshalb einer treuen Mitarbeit sei-nes Stabes sicher.

Die Erziehung seines Sta-bes geschah nicht durch haltlose Kritik und böse Worte — diese kannte er nicht — sondern in väter-lich-kameradschaftlicher Weise.

**Wandreliefs im Schulhaus Käferholz** (sieben Teilnehmer; Fachleute im Preisgericht: Arch. H. Oetiker, Arch. K. Flatz, die Bildhauer L. Conne, F. Fischer und E. Stanzani; Ersatzmann Arch. M. Baumgartner):

1. Rang: H. J. Meyer, Feldmeilen;
2. Rang: Otto Kappeler, Zürich.

Jeder Teilnehmer erhält eine feste Entschädigung von 700 Fr.

**Wandbild (Fresco oder Mosaik) im Schulhaus Entlisberg** (neun Teilnehmer; Fachleute im Preisgericht: Arch. H. Oetiker, Arch. E. Bosshardt, Winterthur, die Kunstmaler P. Bodmer, E. Häfelfinger und M. Hegetschweiler; Ersatzmann Armin Hartung, Assistent des Hochbauamtes):

1. Preis (500 Fr.) Max Gubler, Unterengstringen;
2. Preis ex aequo (350 Fr.) E. G. Rüegg, Hohenegg-Meilen;
2. Preis ex aequo (350 Fr.) E. Staub, Thalwil;
3. Preis (300 Fr.) Hch. Müller, Zürich.

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 600 Fr.

Die Entwürfe sind von Montag, den 25. März bis und mit Mittwoch, den 3. April 1946, jeweils von 8 bis 11 und 14 bis 17 h, Samstag 8 bis 12 h (Sonntag geschlossen) im Sitzungssaal der Zentralschulpflege im Amthaus III, 4. Stock, Lindenhofstr. 21 Zürich 1, zur freien Besichtigung ausgestellt.

**Vergrößerung und Restauration der Klosterkirche und der Kathedrale von St. Maurice und Erhöhung des Klosters** (Bd. 126, S. 92). Die preisgekrönten Entwürfe dieses sehr interessanten Wettbewerbs sind veröffentlicht im «Bulletin Technique» vom 8. Dezember 1945.

**Gemeindehaus in Cresciano (Tessin).** Dieser von sieben Teil-nehmern beschickte Wettbewerb wurde von den Fachleuten Ing. R. Gianella, Arch. Tallone und Arch. A. Jäggi wie folgt beurteilt:

1. Preis (600 Fr.) E. und A. Cavadini, Arch., Locarno;
2. Preis (400 Fr.) Geometer Bizzorrero, Sorengo;
3. Preis (300 Fr.) G. Alberti, Arch., Massagno.

Der mit dem ersten Preis ausgezeichnete Entwurf ist abge-bildet in der «Rivista Tecnica», No. 12, 1945.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG

Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

## MITTEILUNGEN DER VEREINE

**S. I. A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein**  
Auszug aus den Protokollen der 7. Sitzung des C-C  
vom 9. Nov. 1945 sowie der I. Sitzung vom 25. Januar 1946  
in Zürich

### 1. Mitgliederbewegung

#### Aufnahmen:

Durch Zirkulationsbeschluss vom 12. Oktober bis 7. November 1945 wurden in den S. I. A. aufgenommen:  
Schmassmann, Hansjörg, Dr. phil., Geologe, Liestal (Sektion Basel).  
Kümmerly Walter, Forsting., Bern (Sektion Bern).  
Colomb Jean-Pierre, ing.-civ., Genève (Sektion Genève).  
Marti Hans, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Zipkes Ernst, Dr., Bau-Ing., Zürich (Sektion Zürich).

In der Central-Comité-Sitzung vom 9. November 1945 wurden in den S. I. A. aufgenommen:

Gaudy Gianpeter, Arch., Basel (Sektion Basel).  
Bircher Hans, Bau-Ing., Muri (Sektion Bern).  
Grimm Werner, Bau-Ing., Thun (Sektion Bern).  
Zingg Theodor, Bau-Ing., Bern (Sektion Bern).  
Gerber Walter, Dr., El.-Ing., Bern (Sektion Bern).  
Huber August, Dr., Physiker, Muri (Sektion Bern).  
Gerber Paul, architecte, Fribourg (Sektion Fribourg).  
Gregori Robert, Bau-Ing., Chur (Sektion Graubünden).  
Mathys Hans, Bau-Ing., Goldau (Sektion Waldstätte).  
Kilchenmann L., Masch.-Ing., Winterthur (Sektion Winterthur).  
Sulzer Walter, Masch.-Ing., Winterthur (Sektion Winterthur).  
Hubacher Hans, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Escher Gotthard, Bau-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Ryser Frieder, Bau-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Germann Viktor, El.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Oehler K., Dr., El.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).

Durch Zirkulationsbeschluss vom 20. Dezember 1945 bis 22. Januar 1946 wurden in den S. I. A. aufgenommen:

Perrenaud J.-L., Bau-Ing., Basel (Sektion Basel).  
Keel Carl G., El.-Ing., Basel (Sektion Basel).  
Arbenz Peter, Architekt, Muri (Sektion Bern).  
Isler Theodor, Bau-Ing., Gümligen (Sektion Bern).  
Revilliod Guillaume, architecte, Genève (Sektion Genève).  
Blandin Jean, ing.-électr., Genève (Sektion Genève).  
de Saugy Jacques, ing.-méc., Genève (Sektion Genève).  
Fuhr Hans, Bau-Ing., Chur (Sektion Graubünden).  
Eugster Ernst, Dir., Forst-Ing., Ragaz (Sektion Graubünden).  
Duckert Gaston, ing.-civ., Neuchâtel (Sektion Neuchâtel).  
Perret Adrien, Dr., ing.-chim., Neuchâtel (Sektion Neuchâtel).  
Jacobi Rudolf, Masch.-Ing., Feuerthalen (Sektion Schaffhausen).  
Canevascini Giansiro, ing.-rur., Locarno (Sektion Tessin).  
de Kalbermatten Etienne, architecte, Sion (Sektion Valais).  
Wetti Frédéric, ing.-civ., Sion (Sektion Valais).  
Amann Marius, architecte, Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Brugger Fritz, architecte, Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Butticaz Jean-Louis, architecte, Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Abetel Gaston, ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Capponi Giulio, ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Cloux François, ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Cosandey Maurice, ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Décombaz Ch., ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Desmeules Jacques, ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Fallet Pierre, ing.-civ., Pully (Sektion Vaudoise).  
Gorjat Paul, ing.-civ., Aigle (Sektion Vaudoise).  
Maillard Pierre, ing.-civ., Château d'Oex (Sektion Vaudoise).  
Mayor Henri, ing.-civ., Cossonay (Sektion Vaudoise).  
Subilia Olivier, ing.-civ., Ivonand (Sektion Vaudoise).  
Bérard Philippe, Dir., ing.-électr., Grandvaux (Sektion Vaudoise).



Cornaz René, ing.-méc., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Deslex Roger, ing.-méc., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Erni Hans, Architekt, Nebikon (Sektion Waldstätte).  
Günther Roger, Architekt, Luzern (Sektion Waldstätte).  
v. Weissenfluh Hans, Architekt, Luzern (Sektion Waldstätte).  
Borgeaud Gaston, Dr., Masch.-Ing., Winterthur (Sektion Winterthur).  
Eicher Friedrich, Masch.-Ing., Oberwinterthur (Sektion Winterthur).  
Sulzer Georg, Dir., Masch.-Ing., Winterthur (Sektion Winterthur).  
Bertin Daniel, Architekt, Wallisellen (Sektion Zürich).  
Custer Walter, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Rentsch Hans, Architekt, Erlenbach (Sektion Zürich).  
Schmuklerski Max, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Hochreutiner René, El.-Ing., Laufenburg (Einzelmitglied).  
Brisby Michael-Douglas, ing.-civ., York (Einzelmitglied).

In der Central-Comité-Sitzung vom 25. Januar 1946 wurden in den S. I. A. aufgenommen:

Vinanti Evaristo, Architekt, Zofingen (Sektion Aargau).  
Gerster Theodor, El.-Ing., Zurzach (Sektion Aargau).  
Müller Kurt, Bau-Ing., Basel (Sektion Basel).  
Kobold Fritz, Bau-Ing., Bern (Sektion Bern).  
Hitz Alfred, El.-Ing., Muri (Sektion Bern).  
Huber Ernst, Verm.-Ing., Wabern (Sektion Bern).  
Leupin Hans, Grdb.-Geom., Bern (Sektion Bern).  
de Raemy Maurice, Ing.-géogr., Bern (Sektion Bern).  
Bruderer Jean, ing.-civ., Fribourg (Sektion Fribourg).  
Graemiger Peter, ing.-civ., Fribourg (Sektion Fribourg).  
Morant Hans, Architekt, St. Gallen (Sektion St. Gallen).  
Wildberger Alex., Bau-Ing., Schaffhausen (Sektion Schaffhausen).  
Pfister Ivan, ing.-civ., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Scherrer Paul, Bau-Ing., Luzern (Sektion Waldstätte).  
Altherr Alfred, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Beeli Theo, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Bossart Walter, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Trippel Christian, Architekt, Zürich (Sektion Zürich).  
Wäpse Georg, Architekt, Meilen (Sektion Zürich).  
Pfleghart Ludw. Aug., El.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).

#### Austritte:

Stünzi H. R., Bau-Ing., Basel (Sektion Basel).  
Egli Kurt, Bau-Ing., Bern (Sektion Bern).  
Stokar Alfred, Masch.-Ing., Schaffhausen (Sektion Schaffhausen).  
Bussy Ernest, ing.-électr., Crissier (Sektion Vaudoise).  
Trivelli G., ing.-chim., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Erismann Sergius, Bau-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Jaeger Charles, Dr., Bau-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Pelloni Mario, Bau-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Ekert Ferd., El.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Gretener Hch., Masch.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).  
Hottinger Max, Masch.-Ing., Zürich (Sektion Zürich).

#### Gestorben:

Schelling Alfred, Masch.-Ing., Wildegg (Sektion Aargau).  
Bohny Ferdinand, Arch., Liestal (Sektion Basel).  
Helfer Paul, Arch., Bern (Sektion Bern).  
Rybi Ed., Architekt, Bern (Sektion Bern).  
Geelhaar René, Masch.-Ing., Bern (Sektion Bern).  
Devolz Ernest, Arch., Fribourg (Sektion Fribourg).  
Wehrli Paul, Bau-Ing., Chur (Sektion Graubünden).  
Enderlin M. P., Kult.-Ing. und Gr. Geom., Chur (Sektion Graubünden).  
Wolff Jean, ing.-chim., Sion (Sektion Valais).  
Gardon Alfred, ing.-civ., Vallorbe (Sektion Vaudoise).  
Chablot Louis, ing.-électr., Lausanne (Sektion Vaudoise).  
Krebs Carl Friedrich, Arch., Luzern (Sektion Waldstätte).  
Schäppi H., Masch.-Ingenieur, Winterthur (Sektion Winterthur).  
Burkhard Walter, Arch., Wallisellen (Sektion Zürich).  
Freitag Joh., Arch., Zürich (Sektion Zürich).  
Weber Emil, Architekt, Zug (Einzelmitglied).  
Schröter Martin, Bau-Ing., Bombay (Einzelmitglied).

2. Wahl der Mitglieder der ständigen Kommissionen des S. I. A. Das C. C. bestimmt, bezw. wählt folgende Mitglieder der ständigen Kommissionen für eine neue Amtsdauer von zwei Jahren:

**Kommission für Arbeitsbeschaffung:** Dr. h. c. R. Neeser, Ing., Genf (Präsident); H. Blattner, Ing., Zürich; F. Bolens, Ing., Genf; M. Kopp, Arch., Zürich; G. Leuenberger, Arch., Zürich; P. Meystre, Ing., Lausanne; P. Soutter, Ing., Zürich; R. Steiger, Arch., Zürich; A. Sutter, Obering., Thalwil; P. Zuberbühler, Ing., Bern.

**Kommission für Normalien:** A. Pestalozzi, Arch., Zürich (Präsident); F. Hiller, Stadtbaum., Bern; A. Hoehel, Arch., Genf; E. Kuhn, Arch., St. Gallen; H. Müller, Arch., Thalwil; E. d'Okolski, Arch., Lausanne; O. Pfeleghard, Arch., Zürich; P. Reverdin, Arch., Genf; A. Vallaster, Arch., Luzern; P. Vischer, Arch., Basel; R. Von der Mühl, Arch., Lausanne; H. Weideli, Arch., Zürich; R. Winkler, Arch., Zürich; J. Wipf, Arch., Thun.

**Normungskommission für Kanalisation:** H. Steiner, Ing., Zürich (Präsident).

**Kommission für Wettbewerbe:** Gruppe Ostschweiz: Dr. M. Hottinger, Arch., Zürich (Obmann); H. Balmer, Arch., St. Gallen; W. Henauer, Arch., Zürich; W. Jegher, Ing., Zürich; K. Scherrer, Arch., Schaffhausen.

Gruppe Zentralschweiz: R. Christ, Arch., Basel (Präsident); F. Bräuning, Arch., Basel; C. Griot-Weerli, Arch., Luzern; R. Hächler, Arch., Aarau; A. Jäggi, Arch., Bellinzona; M. Jeltsch, Kantonsbaumeister, Solothurn; Th. Nager, Arch., Bern; H. Rüfenacht, Arch., Bern.

Gruppe de la Suisse occidentale: A. Laverrière, Arch., Lausanne (Obmann); Ed. Calame, Arch., Neuchâtel; Ed. Lateltin, Arch., cant., Fribourg; E. Martin, Arch., Genève; K. Schmid, Arch., cant., Sion.

**Aufsichtskommission für die Stellenvermittlung:** A. Mürset, Arch., Zürich (Präsident); P. E. Soutter, Ing., Zürich (als Vertreter des S. I. A.).

**Kurs-Kommission:** B. Graemiger, Ing., Zürich (Präsident); Dr. H. Fietz, Architekt, Zollikon; Prof. Dr. A. Stucky, Ing., Lausanne.

**Übersetzungskommission:** Section de Genève: G. Cayla, Ing., Genf; A. Rivoire, Arch., Zürich.

Section de Neuchâtel: J. Béguin, Arch., Neuchâtel; F. Decker, Arch., Neuchâtel; G. Madliger, Ing., Serrières.

Section Vaudoise: F. Gilliard, Arch., Lausanne; Prof. A. Paris, Ing., Lausanne.

**Titelschutzkommission:** Dr. h. c. R. Neeser, Ing., Genf (Präsident); Dir. H. Ambühl, Ing., Baden; H. Baur, Arch., Basel; Dir. E. Choisy, Ing., Genf; F. Gilliard, Arch., Lausanne; H. Härry, Ing., Bern; W. Jegher, Ing., Zürich; B. Jobin, Ing., Arlesheim; M. Kopp, Arch., Zürich; Prof. Dr. A. Stucky, Ing., Lausanne; Dir. A. Traber, Ing., Zürich.

**Schweiz. Beleuchtungskomitee:** W. Henauer, Arch., Zürich; L. Villard, Arch., Clarens-Montreux; E. Wuhrmann, Arch., Zürich (Ersatzmann).

3. Aktion für den Wiederaufbau. Das C. C. nimmt Kenntnis von den bisherigen Bemühungen der Wiederaufbau-Kommission und des Studienbureau. Es beschliesst, eine Eingabe durch die Kommission für die wirtschaftliche Beteiligung der Schweiz am Wiederaufbau an die Bundesbehörden zu richten, und zwar mit folgenden Anträgen: 1. Es sollen den diplomatischen Vertretungen im Ausland technische Attachés beigegeben werden.

2. Beim Abschluss von Handelsverträgen mit ausländischen Staaten soll ein Teil der verfügbaren Mittel für Dienstleistungen, d. h. für den intellektuellen Export reserviert bleiben. Es werden Berichte über verschiedene Verhandlungen und Auslandsreisen entgegengenommen und weitere Richtlinien für die Aktion aufgestellt. Als ständiger Mitarbeiter des Studienbureau wird Arch. E. A. Engler bestimmt. Das Studienbureau wird allen Subskribenten demnächst einen eingehenden Bericht über den Stand der Aktion zukommen lassen.

4. Eidg. Preiskontrollstelle. Das C. C. nimmt davon Kenntnis, dass die Eidg. Preiskontrollstelle im Laufe des Monats Februar 1946 in Zusammenarbeit mit der Kommission für betriebswirtschaftliche Fragen der Ingenieur- und Architekturbureau eine Enquête bei einer Anzahl Ingenieur- und Architekturbureau durchführt, um die Frage der Unkostenerhöhung abzuklären. Das C. C. bestätigt nochmals seine Auffassung, dass der Reduktionsfaktor der Preiskontrolle abgeschafft werden muss.

5. Honorarordnung für architektonische Arbeiten. Das C. C. nimmt Kenntnis von einem Entwurf der damit beauftragten Kommission für ein Ergänzungsblatt zur Honorarordnung, das insbesondere die Honorierung von Siedelungsbauten regelt. Dieses Ergänzungsblatt soll noch einigen Behördenvertretern unterbreitet werden und wird hierauf der nächsten Delegiertenversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

6. Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten. Form. Nr. 118/118a. Das C. C. nimmt davon Kenntnis, dass eine Übersetzungs-Kommission unter Vorsitz von Prof. Dr. Stucky die französische Fassung dieses Formulars inzwischen bereinigt hat. Es wird beschlossen, diese Bedingungen der nächsten Delegiertenversammlung ebenfalls zur Genehmigung vorzulegen.

7. Normalien und Muster für Kanalisationen. Das C. C. nimmt Kenntnis von den durch die Normalien-Kommission unter Vorsitz von Stadtgenieur Steiner ausgearbeiteten Musterblättern und beschliesst, diese Musterblätter in einer zweisprachigen Auflage herauszugeben. Falls die Zeit dazu reicht, wird auch diese Normaliensammlung der nächsten Delegiertenversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

8. Ausstellungen für Architektur in London und für Wohnungsbau und Landesplanung in Paris 1946. Das C. C. beschliesst die Beteiligung des S. I. A. an diesen beiden Ausstellungen, die insbesondere mit Rücksicht auf die geplante Mitarbeit der Schweiz beim Wiederaufbau grössere Bedeutung besitzen. Die Leitung der schweizerischen Beteiligung liegt bei der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, währenddem für die technische Durchführung je eine Kommission aus S. I. A.- und B. S. A.-Mitgliedern zusammengestellt worden ist.

9. Normen für die Bindemittel der Bauindustrie. Das C. C. genehmigt eine vom Verein Schweiz. Zement-, Kalk- und Gipsfabrikanten im Einverständnis mit der EMPA beantragte Teilrevision dieser Normen. Das entsprechende Merkblatt wird der nächsten Delegiertenversammlung zur Genehmigung unterbreitet.

Das C. C. behandelt ferner eine Reihe von aktuellen Fragen, u. a. die Titelschutzfrage und die Gründung einer Schweiz. Techn. Kammer, die Revision der Standesordnung, die Neuaufgabe von Bürgerhaus-Bänden, die Revision der Statuten der Sektion Tessin, das neue Bundesgesetz über die Arbeit im Handel und in den Gewerben usw.

Zürich, den 21. Februar 1946.

Das Sekretariat

## VORTRAGSKALENDER

23. März (heute Samstag) S. I. A. Sektion Bern. 17 h in der Aula der Universität. Ing. R. Dautry (Paris): «Quelques aspects de la reconstruction».

25. März (Montag) St. Galler Ing.- und Arch.-Verein gemeinsam mit Naturwissenschaftl. Gesellschaft. 20.15 h im Hotel Hecht, St. Gallen. Dr. Ing. Jean Lugeon, Dir. der Schweiz. Meteorolog. Zentralanstalt Zürich: «Etwas über die Wettervoraussage».

25. März (Montag) A. St. G. Zürich. 20.15 h im Buffet HB, erster Stock. Ing. Dir. R. Huber-Rübel: «Zum Lohnproblem».

26. März (Dienstag) Schweiz. Energiekonsumenten - Verband, Zürich. 14.30 h im Kongresshaus, Eingang T, Konzertfoyer. Generalversammlung mit Vortrag von Dr. A. Kaech (Bern): «Das Greina-Blenio-Kraftwerkprojekt im Rahmen der schweiz. Energieversorgung».

26. März (Dienstag) STV Sektion Zürich. 20 h im Kongresshaus, Eingang U. Dr. Ing. R. Schüpbach (Baden): «Entwicklung der Hochfrequenztechnik».

28. März (Donnerstag) Société Vaudoise des Ingénieurs et des Architectes. 17.30 h au Restaurant Rappaz à Ouchy assemblée générale annuelle, repas en commun, projection de clichés «Promenades au Valais et au Mexique» par G. Rouba-kine, ing.

29. März (Freitag) Linth-Limmatverband, Zürich. 16.20 h im Restaurant Du Pont. Dr. J. Killer: «Die Arbeiten für die Wiederaufnahme der Schifffahrt auf dem Rhein bis Basel».

29. März (Freitag) Sektion Bern des S. I. A. 20 h im Hotel Schweizerhof. Prof. D. Boutet (Paris): «La reconstruction de l'outil-lage national en France».